

Zeitschrift: Der Traktor und die Landmaschine : schweizerische landtechnische Zeitschrift
Herausgeber: Schweizerischer Verband für Landtechnik
Band: 28 (1966)
Heft: 9

Rubrik: Die Seite des Automobilisten

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

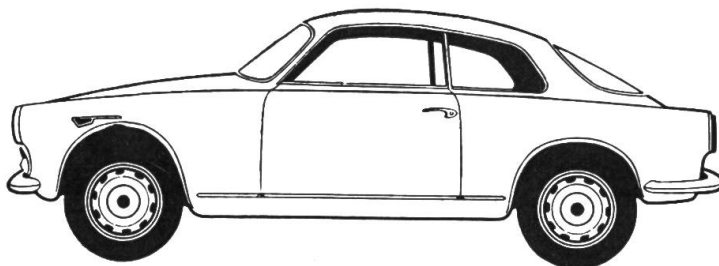
Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 08.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Die Seite des Automobilisten



Batterie regelmässig pflegen

Die Starterbatterie, eines der wichtigsten Teile im Kraftfahrzeug, bedarf ebenso wie Motor, Bremsen und Reifen einer laufenden sorgfältigen Kontrolle und Pflege. Wer lange Freude an seiner Batterie haben will, sollte folgende Ratschläge beachten: Die Batterie muss fest im Wagen eingebaut und einwandfrei an das Leitungsnetz der Licht- und Starter-Anlage angeschlossen sein. Batterie sauber und trocken halten, Anschlussklemmen einfetten. Mindestens alle 4 Wochen Höhe des Säurestandes nachprüfen und nach Bedarf destilliertes Wasser nachfüllen. — Nur destilliertes Wasser, niemals Säure nachfüllen. — Höhe des Säurestandes: 15 mm über Plattenoberkante bzw. direkt über Oberkante Säurestandsmarke. — Ladezustand der Zellen durch Messer der Säuredichte feststellen, falls erforderlich, Batterie nachladen oder nachladen lassen.

Bei Wagen, die nur unregelmässig gefahren oder ausser Betrieb gesetzt werden, ist die Batterie jeden Monat nachzuladen, ferner jeden 3. Monat zu entladen und wieder aufzuladen. — Bei Ausserbetriebsetzung des Kraftfahrzeuges die Batterie zur Aufbewahrung und Wartung einer Batterie-Dienststelle übergeben. — Bei Versagen Batterie sofort zur Untersuchung und evtl. Instandsetzung an Batterie-Dienststelle geben. Keine sogenannten Aufbesserungsmittel verwenden. mid.

Zu hohe Geschwindigkeit

Wenn man von Unfällen hört, die auf zu hohe Geschwindigkeit zurückgeführt werden, dann stellt man sich leicht unter den

Beteiligten rasende Kraftfahrer vor. Das ist aber ein Trugschluss, denn in den offiziellen Statistiken heisst es: «Übermässige Geschwindigkeit unter Berücksichtigung der Umstände.» Das bedeutet also, dass bei dieser Unfallursache die absolute Geschwindigkeit keine Rolle spielte. Schon 20 km/h können — den Umständen entsprechend — zu schnell sein. Letzten Endes kann man jeden Unfall auf «übermässige Geschwindigkeit unter Berücksichtigung der Umstände» zurückführen. Das wird vor allem dann oft der Fall sein, wenn der aufnehmende Polizeibeamte von diesen Dingen nicht genug versteht. mid.

Teerspritzer schnell entfernen

Bei dem nun wieder einsetzenden warmen Wetter ist es nicht zu vermeiden, dass auf weichgewordenen Teerstrassen durch die Reifen vorausfahrender Fahrzeuge Teerpartikelchen auf die Karosserie des Hintermanns geschleudert werden. Diese Spritzer auf dem Autolack sehen nicht nur unschön aus, sondern können auch den Lack angreifen. Deshalb sollten sie sobald wie möglich entfernt werden. Je länger nämlich der Kraftfahrer damit wartet, umso schwieriger wird die Arbeit. — Frischere Flecken lassen sich zwar mit Benzin abwaschen, aber das ist nicht zu empfehlen. Schonender für den Lack sind die im Handel erhältlichen Teerentferner. Auch Fett, Terpentinöl oder Petroleum können verwendet werden. Wer ganz sicher gehen will, verwende das von der Herstellerfirma des Fahrzeuges für solche Zwecke empfohlene Mittel. mid.

Nicht bei nassem Boden (Tau, Regen) an den Hang!
